

Bramsche, den 10.06.2013

DORF-INNENENTWICKLUNG BÖRNINGHAUSEN

HAUS DER BEGEGNUNG

2. Sitzung des Arbeitskreises
Haus der Begegnung

07.06.2013, ab 17:30 Uhr

Teilnehmer:

Sven Becker, Frank bekjemeyer, Christine Eimertenbrink, Peter Eimertenbrink, Dieter Koch, Oliver Michel, Marion Möllenberg, Angelika und Jürgen Nenneker, Willi Wendland.

Moderator: Hyco Verhaagen

TOP 01 – Rückschau Workshop 19-04:

- Die Skizze des letzten Workshops wird kurz besprochen.

TOP 02 – Skizze Haus der Begegnung:

Hyco Verhaagen stellt seine Skizze vor.

Anschließend machen alle Beteiligten einen Rundgang auf dem Gelände, um alle Maßnahmen vor Ort zu besprechen.

Es ergeben sich die folgenden Teilbereiche:

- Zugang Eggetaler Straße

Der vorgeschlagene behindertengerechte Zugang von der Straßenseite ist nur umsetzbar, wenn die Holzhütten des Minigolfplatzes umgesetzt werden.

Die mittlere Holzhütte ist damals von der Stadt hingestellt worden und enthält Anschlüsse für Wasser, Elektrizität und Abwasser. Weil die Versorgung des Haus der Begegnung auch über die Anschlüsse in dieser Holzhütte organisiert ist, wäre das Umsetzen nicht ganz unproblematisch.

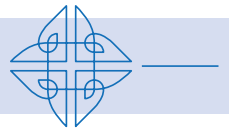
Die anderen Holzhütten, die der Minigolfpächter selbst hinzugefügt hatte, könnten allerdings ohne Probleme umgesetzt werden. Diese Hütten sind für die Lagerung von Materialien und Möglichkeiten zum Sitzen und Kaffee trinken vorgesehen.

Deshalb soll die Rampe mit einer Abwinklung vor der „Stadtholzstätte“ herunter geführt werden. Nur die beiden anderen „Minigolfhütten“ sollen umgesetzt werden (siehe Skizze).

- Balkon

Der „Balkon“ mit der Treppe wird so wie gezeichnet in Ordnung befunden. Es müsste dafür eine Buche entfernt und schon einige Minigolfstellen umgesetzt werden.

- Vorplatz mit Weihnachtsbaum.



Der Vorplatz soll frei von Gegenständen gehalten werden und nur dem Weihnachtsbaum vorbehalten bleiben.

- Teich

Die Entfernung des Teiches wird als sinnvoll empfunden. Eine Ausführung macht nur in Kombination mit der Renaturierung des Baches Sinn, damit die Erde nicht abgefahren werden muss.

Falls der Teich jedoch als Feuerwehrlöschteich benutzt wird, muss er natürlich erhalten bleiben. Auch unter Erhaltung des Teiches ist eine gute und funktionsgerechte Neugestaltung der Anlage machbar.

- Anschluss zum Eggetaler Bierstübchen

Das Eggetaler Bierstübchen schließt mit seiner Rückseite an dem Park an. Dies ist schlecht für beide, Bierstübchen und Park. Es wäre sinnvoll, wenn das Bierstübchen über eine Terrasse vom Park aus erschlossen wird. Die Initiative dazu sollte aber von Bierstübchen selber ausgehen.

- Pflasterfläche Haus der Begegnung

Form der Pflasterfläche anschließend am Haus der Begegnung sollte verbessert werden mit einer relativ bescheidene Anpassung.

- Sitzecke mit Bouleplatz

Die Position des Bouleplatzes ist so in Ordnung. Die Pflasterfläche mit dem „Mensch-Ärger-dich-nicht-Spiel“ soll entfernt werden.

- Grenze mit Nachbar Seite HdB-Spielplatz

Die Anpassung der Grenze zwischen dem Nachbargrundstück und dem Begegnungspark wäre so in Ordnung. Über den dafür notwendigen Tausch soll mit dem Nachbarn gesprochen werden.

- Umgestaltung Spielplatz

Die Stadt hat für den Spielplatz neue Spielgeräte bestellt. Den Eindruck entsteht, dass mehr Spielelemente kommen sollen, als Platz zur Verfügung steht. Wichtig ist ein Begrenzter, ruhiger Bereich mit Sandkasten für die Kleinsten im Schatten.

Die Installation der Spielelemente sollte noch Platz für einige Sitzbänke übrig lassen.

Zu Bachseite hin wäre es schön, einen Naturspielplatz einzurichten, verbunden mit einer Hängebrücke über den Bach.

- Renaturierung Mühlenbach

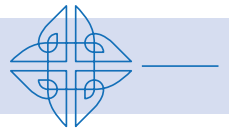
Der Vorschlag zur Renaturierung des Mühlenbaches ist so in Ordnung.

Es wäre hier in erster Linie eine landschaftsökologische Maßnahme und kein Spielplatz. Wenn allerdings hier mal Kinder spielen werden, ist das auch in Ordnung. Dafür ist es wichtig, dass die Uferböschungen (teilweise) flacher werden. Dies verbessert nicht nur die Ökologie, sondern auch die Sicherheit.

- Stellplätze hinter HdB

Hier sollen 2 Behindertenparkplätze realisiert werden, die auch für Zulieferer verwendet werden können. Bis zu diesen Parkplätzen soll der Weg geschottert bleiben. Die Parkplätze selbst sollen befestigt werden, die Zuwegungen mit Klinkerpflaster als stufenlose Verbindung bis zum Eingang des HdB.

- Parkplatz



Der Vorschlag für 20 Stellplätze ist grundsätzlich OK; besser wäre jedoch eine schräge Anordnung und eine Ausführung in Schotterrasen.

TOP 03 – Prioritäten

Für die Teilbereiche sieht die Arbeitsgruppe folgende Prioritäten:

Teilbereich	Priorität
• Behindertengerechter Zugang mit direktem Weg zum Haupteingang HdB	1
• Spielplatz	1
• Parkplatz	1,5
• Behindertenparkplatz	1,5
• Bouleplatz + neueinrichtung Minigolf	2
• Weihnachtsbaum	2
• Platz beim Brunnen	3
• Anpassung Vorplatz HdB	3
• Naturspielplatz	3
• Renaturierung Bach	4

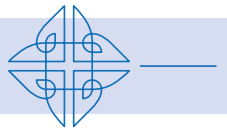
TOP 04 – Fragebogen Stärke-Mängel- Chancen-Bindungen

- Stärken:
 - Familienfreundlich
 - eine schöne grüne Anlage
 - viele schöne Elemente wie Brunnen usw.
 - schönes Haus der Begegnung
 - Anbindung Sportfeld
 - Anbindung Landschaft
 - sicherer Spielplatz

- Mängel:
 - wenig einladend von Straßenseite
 - schlecht zugänglich für Behinderte
 - unattraktive Teichanlage
 - wenig Stellplätze
 - keine Stellplätze für Behinderte
 - gestalterische Schwachstellen

- Chancen:
 - Potenzieller Veranstaltungsort
 - neue Spielelemente stehen zur Verfügung
 - Behindertenzugang könnte förderwürdig sein
 - Eigenleistung ist denkbar
 - Neue Nutzungen denkbar, der Platz kann weiter belebt werden

- Bindungen:
 - wie viel und was ist förderwürdig?
 - was unterstützt die Stadt?
 - was ist das „Gewicht“ des Projektes im Vergleich mit anderen Projekte innerhalb der



Dorferneuerung?

| 4

TOP 05 – Weitere Vorgehensweise:

Alle Beteiligten bekommen Protokoll dieses Workshops + die Skizzen per Mail.
Nächster Termin ist der 05.07.13, im Haus der Begegnung, dort soll das definitive Plan-
konzept vorgestellt und besprochen werden.

Aufgestellt:

gez.
Hycy Verhaagen



besprochene Version



Workshop-Ergebnis



Neue Version (mit Teich)



Teilbereiche	Priorität
1 Behindertengerechter Zugang zum Haupteingang HdB	1
2 Spielplatz	1
3 Parkplatz	1,5
4 Behindertenparkplatz	1,5
6 Bouleplatz + neueinrichtung Minigolf	2
7 Weihnachtsbaum	2
8 Platz beim Brunnen	3
9 Anpassung Vorplatz HdB	3
10 Naturspielplatz	3
11 Renaturierung Bach	4